



DEUTSCHLANDS  
APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG  
DER IM GEBIETE DES  
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS  
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN  
IM  
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG  
DES  
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS  
VON  
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

**DR. TH. ENGELBRECHT,**

Geh. Med.-Rath und Professor in Braunschweig.

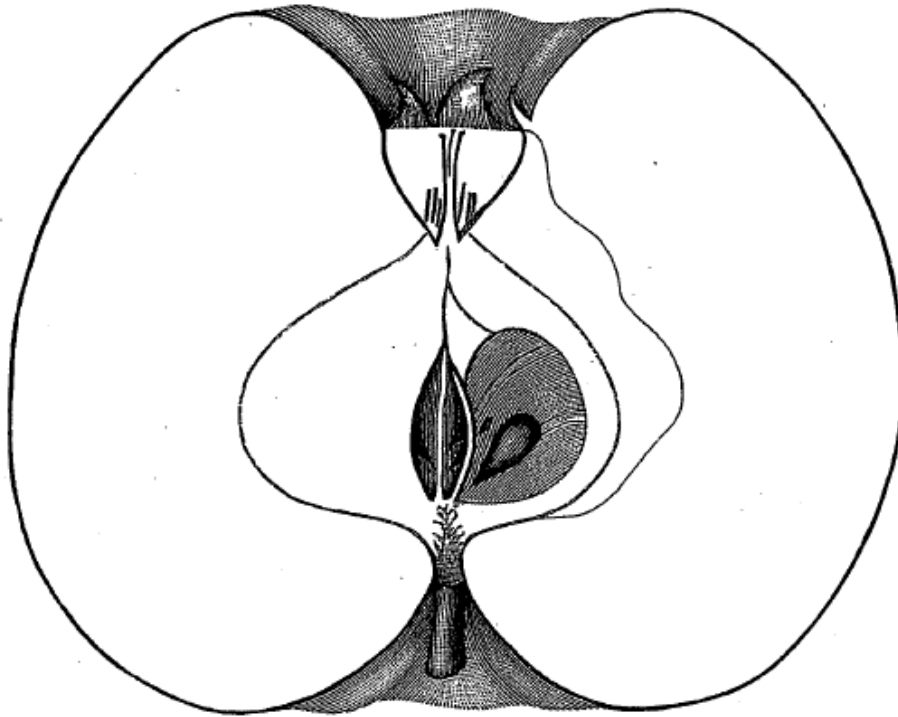
---

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON  
ALBERT PROBST.

---

BRAUNSCHWEIG,  
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



**297. Doodapfel** (Illustr. Handb.) 00††, December bis April.

Illustr. Handb. IV, p. 265. — Thomas' Guide p. 133.

Gestalt 85:65 — 67 (81:61 — 67, Ill. H.), stark abgest. rundlich bis etwas flachrund, meistens mittelbauch. Hälften oft etwas ungleich.

Kelch offen bis halb offen, gross, meist grün, locker bewollt. Blättchen breit, am Grunde getrennt, mässig lang, etwas nach innen geneigt, aufrecht und nach aussen gebogen. Einsenk. sehr tief, ziemlich weit, zwischen flachen, flach, etwas ungleich über die Frucht laufenden Rippen. Querschnitt nicht ganz rund.

Stiel ziemlich holzig, oft etwas fleischig, mitteldick bis dick, etwa 8 mm l., grünlich und hellbraun, kahl. Höhle mitteltief, weit, faltig, grün, hellbraun zart berostet.

Schale glatt, etwas geschmeidig, mattglänzend, grünlich, später grünlichgelb, sonnenw. häufig goldiger oder röthlich angeflogen. Punkte ziemlich zahlreich, fein bis mitteldick, braun. Anflüge von Rost selten und unbedeutend. Welkt nicht. Geruch merklich.

Kernhaus 36:28, eizwiebelf. Kammern 10:17, stielw. spitz, kelchw. abgerundet, etwas tiefsitzend, etwas zerrissen, mittelgeräumig, meistens etwas offen. Achsenh. schmal bis fast mittelbreit. Kerne zu 1 bis 2, kaum mittelgross, länglich eiförmig, gespitzt, braun, oft unvollkommen.

Kelchhöhle breiter Kegel,  $\frac{1}{2}$  zur Achsenh. Pistille lang verwachsen, sehr wenig behaart. Staubfäden unter mittelständ., oft im innern Viertel.

Fleisch hellgelblich bis grüngelblichweiss, fein, erst ziemlich fest, später mürbe, saftig, fein reinettenartig gewürzt, etwas vorherrschend, angenehm wenig, nicht viel weniger süss.

Die Früchte erhielt ich von Kolbe-Langwarden (Oldenburg), von Hinüber-Moringen (Prov. Hannover).